Gemeinde Struvenhütten
Der Bürgermeister

Nr. 4 - AUSSCHUSS FÜR SOZIALES, KULTUR UND SPORT vom 30.01.2025

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:04 Uhr, Struvenhütten, Feuerwehrhaus

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Anwesend und stimmberechtigt:

WB Wulf Winterhoff - Vorsitzender
GV Tim Bosse Peve
GV Werner Albrecht
GV'in Daniela Schleu
GV Jan-Ove Lührs
GV Lennart Wrage
WB'in Carolin Denker – zugleich Protokollführerin
WB Jürgen Hartmann
WB'in Britta Jürgens

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Matthias Möller
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf
GV Norbert Roll
GV Nico Weckbrodt
GV Karsten Schröder

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 3 Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport vom 27.08.2024
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Informationen, Beratung und ggf. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen in Bezug auf die Grundschule Struvenhütten (Organisatorische Verbindung und Trägerschaft)
7. Beratung und Beschlussfassung über die neue Träger- und Finanzierungsvereinbarung zur Kita Pusteblume - **nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift
Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende WB Wulf Winterhoff eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keinen Einwand gegen Frist und Form der Einladung.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Jugend und Kultur vom 27.08.2024

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 3 vom 27.08.2024 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert bzw. geändert.
Der Vorsitzende WB Winterhoff beantragt für TOP 7 die Nichtöffentlichkeit.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4

Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

- Protokollauszug: Team II

Der Vorsitzende teilt mit, dass

- die Landjugend Struvenhütten sich wünscht, das offizielle Ende der Tanz-in-den-Mai-Feier von 02:00 Uhr auf 04:00 Uhr zu legen. Wenn der SoKuSpo-Ausschuss dies befürwortet, wird vom Ordnungsamt der

Antrag an die Polizei entsprechend gestellt, welche die endgültige Entscheidung trifft. Der SoKuSpo-Ausschuss unterstützt einheitlich den Wunsch der Landjugend.

- ein Veranstaltungskalender für die Gemeinde erstellt werden soll. Im Februar findet ein Treffen mit den Vereinen zur Planung statt. Der Kalender soll dann auf der Homepage einzusehen sein.

Der Bürgermeister teilt mit, dass

- im Außenbereich der Gemeinde die Bohrarbeiten für Glasfaser vorangebracht wurden. Dabei wurden einige Banketten beschädigt.
- in der Wohnung im Schulgebäude die Innenwände von dem Wasserschaden betroffen sind, der im Sommer in der Schule aufgetreten ist. Sanierung und Nutzung des Gebäudes werden weiter geplant, dort stehen im Dachbodenbereich einige Quadratmeter zur Verfügung, ein Raum soll zukünftig vom Förderverein der GS genutzt werden.
- die GV in Schmalfeld, Hasenmoor und Hartenholm über den Beitritt von Struvenhütten zu ihrem Schulverband abgestimmt haben (Schmalfeld: Ablehnung bei Stimmengleichheit, Hasenmoor: Befürwortung, Hartenholm: Befürwortung).
- eine Rücksprache mit den Politikern in Kaltenkirchen stattgefunden hat, die den Beitritt zum Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm anraten.
- die Wehrführung der Feuerwehr gleichgeblieben ist, es gibt drei neue Gruppenführer.
- er beim Seniorenclub zu Gast war, dessen Vorstand sich nicht geändert hat.

TOP 5

Fragen der Ausschussmitglieder

GV Werner Albrecht fragt nach den Erdarbeiten, die im Baugebiet vorgenommen wurden und an das Biotop grenzen. Es soll mit dem privaten Bauherrn Rücksprache gehalten werden.

TOP 6

Informationen, Beratung und ggf. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen in Bezug auf die Grundschule Struvenhütten (Organisatorische Verbindung und Trägerschaft)

- Protokollauszug: Team I

Herr Wittkowski erläutert, dass die Haushaltsplanungen anstehen, was insofern schwierig ist, da die zukünftige Zugehörigkeit der Schule noch nicht geklärt ist.

Die gesamten Schulkosten müssen daher theoretisch bis Juli im Schulverband verplant werden, ab August im Haushalt der Gemeinde. Alles im Haushalt der Gemeinde zu verplanen, scheint aber auch nicht sinnvoll, da die Trägerschaft ja nicht bei der Gemeinde verbleiben, sondern weitergegeben werden soll.

GV Jan-Ove Lührs skizziert, dass der Vorgang insofern im Zeitplan liegt, als es geplant war, dass Anfang des Jahres der Antrag ans Ministerium gestellt werden sollte. Das Amt Auenland will zeitnah den Antrag auf Aufnahme der GS Struvenhütten in den Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm stellen. Im letzten Jahr wurde der Haushalt der Gemeinde erst am 14. Mai beschlossen.

Herr Wittkowski skizziert zwei Modelle: Wenn der Antrag auf Wechsel vom Ministerium abgelehnt wird, bleibt die organisatorische Verbindung mit Sievershütten bestehen. Dann muss entweder die Gemeinde die Trägerschaft selbst übernehmen (Modell 1), dann muss alles im Gemeindehaushalt dargestellt werden und die Gemeinde muss Arbeitgeberin werden für das Personal der Schule. Das andere Modell 2 wäre, dass die Gemeinde die Organisation der Schule an den Schulverband überträgt und mit diesem einen öffentlich-rechtlichen Vertrag schließt. Die Gemeinde erhielte dann im Nachhinein eine entsprechende Rechnung vom Schulverband.
Der Ausschuss spricht sich für das zweite Modell aus.

Beschluss:
Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport spricht sich dafür aus, den Schulbetrieb für das Schuljahr 2025/2026 durch öffentlich-rechtlichen Vertrag auf den Schulverband im Amt Kisdorf zu übertragen, sofern zum 01.08.2025 keine andere organisatorische Verbindung schulaufsichtlich genehmigt wird. Die Verwaltung und der Bürgermeister werden beauftragt, entsprechende Vereinbarungen auszuarbeiten und mit dem Schulverband im Amt Kisdorf abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

GV Norbert Roll fragt, wie es mit den Finanzen bei einem Austritt von Struvenhütten aus dem SV Kisdorf aussieht. Herr Wittkowski erläutert, dass man sich mit den anderen sechs Gemeinden des SV einigen müsste, wie man mit den Krediten umgehen soll, die Struvenhütten mit beschlossen hat. Eventuell macht es auch Sinn, dem SV unabhängig von der organisatorischen Verbindung wieder beizutreten, da auch nicht klar ist, ob die Mitgliedschaft im Verband oder die Schulumlage für die Kinder der Gemeinde, die Schulen im Verband besuchen, für die Gemeinde teurer wäre.

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.
Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über die neue Träger- und Finanzierungsvereinbarung zur Kita Pusteblume

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 21:04 Uhr.

gez.:	Carolin Denker	Wulf Winterhoff
	Protokollführerin	Vorsitzender